

Ihre Vertragsunterlagen



Ihre persönlichen Daten

Anrede:	Herr
Vorname:	Frank
Nachname:	Wenzel
Straße / Hausnummer:	Bismarckstraße 69
PLZ / Ort:	06749 Bitterfeld-Wolfen
Geburtsdatum:	*****
E-Mail-Adresse:	*****
Vodafone-Kundennummer:	*****
Ihr Kundenkennwort:	Haben Sie bei der Bestellung selbst festgelegt
So bezahlen Sie:	Lastschriftzugang
Rechnungsart:	Online über MeinVodafone oder die MeinVodafone-App

Wichtige Information:

Die Vodafone GmbH (Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf) darf meine Telefonnummer sowie meine E-Mail-Adresse nutzen, um mir per elektronischer Post (z.B. E-Mail, Messenger, SMS und MMS) Informationen zur Beratung, Marktforschung und Werbung für eigene ähnliche Angebote zu schicken.

Ich kann der Nutzung meiner Telefonnummer und Adresse zu diesem Zwecke jederzeit ganz oder teilweise schriftlich oder elektronisch für die Zukunft widersprechen.



Ihre Leistungen & Preise im Überblick (für die Rufnummer *****)

Am **19.07.2021** beginnt für Ihren Vertrag eine Mindestvertragslaufzeit von **24 Monaten**. Die Kündigungsfrist beträgt **3 Monat(e)** zum Ende der Mindestvertragslaufzeit. Kündigen Sie nicht rechtzeitig, verlängert sich Ihr Vertrag um **0 Monate**. Die Kündigung bedarf der Textform.

Mobilfunk-Bestellnummer:	50863118
Vertragsbeginn:	19.07.2021
Ablauf der Mindestvertragslaufzeit:	18.07.2023
Spätester Kündigungstermin:	18.04.2023

Verbindungsübersicht: "Mini" mit vollständiger Zielrufnummer
Mitbenutzer weise ich nach Ziffer 9.3 der AGB für Vodafone-Dienstleistungen auf die Speicherung und Mitteilung der Verbindungsdaten hin.

Ihre Services pro Monat

Im Folgenden werden die Leistungen und Preise Ihres Mobilfunkauftrags aufgeführt. Zunächst die Basispreise, im Anschluss die individuell vereinbarten Rabatte und Gutscheine.

Basispreis / Paketpreis (monatlich)	Netto	Brutto
Vodafone Red XS mit Basic Smartphone ^{1 2 3 4 5 6 7 8 10 16 17 18 19 20 21 22 23 24 26 27}	33,60 €	39,99 €
<ul style="list-style-type: none"> • 1 Vodafone Pass kostenlos zubuchbar. Surfen mit teilnehmenden Apps ohne Datenverbrauch. Infos&Einschränkungen: siehe unten • Telefon, SMS&MMS in alle dt. Netze • 4 GB surfen mit 4G/LTE Max inkl. GigaDepot, an ersten Standorten mit 5G. Danach schalten wir bis zu 3x weitere 250 MB für je 3 EUR frei. Sie werden vorher informiert & können per SMS ablehnen. Dann surfen Sie mit bis zu 32 kbit/s • EU-Roaming inkl. EasyTravel Tag mit 5,99 EUR/Tag für CH/TR/USA/CA 		
Produkt im Angebot seit 03.11.2020		
ReisePaket World Mit dem ReisePaket World nutzen Sie für nur 7,99 Euro pro Tag in über 100 ausgewählten Ländern außerhalb der EU, Schweiz, Türkei, den USA und Kanada 50 Minuten, 50 SMS und 500 MB. Damit telefonieren und simsen Sie nach Deutschland und im Reiseland und surfen im Internet. Sie zahlen nur für die Tage, an denen Sie Ihr Handy wirklich nutzen. Dabei gilt die deutsche Ortszeit. Nach Verbrauch der Inklusiv-Einheiten zahlen Sie 20 Cent pro Minute, SMS oder MB. Mehr Infos: vodafone.de/reisepaketworld	0,00 €	0,00 €
Vodafone Secure Net, sicher sorglos surfen ⁹ Der netzbasierte Dienst "Vodafone Secure Net" ist Teil Ihres Mobilfunkvertrags. Beim Surfen Innerhalb des Mobilfunknetzes der Vodafone GmbH sind Sie damit vor den erkennbaren Gefahren des Internet geschützt. Sie nutzen den Dienst 3 Monate kostenfrei, danach kostet die Nutzung 0,96 Euro/Monat. Sie können den Dienst jederzeit direkt über das Vodafone-Secure-Net Portal kündigen.	0,83 €	0,99 €
Vodafone Pass Musik - kostenlos ^{11 12 13 14 15 16 17 25} Nutzen Sie aktuell teilnehmende Musik-Streaming Apps, ohne Ihr Datenvolumen zu verbrauchen.	0,00 €	0,00 €

Zu Ihren Gunsten: Rabatte und Gutscheine	Netto	Brutto
Aktion: Kein Anschlusspreis Geht so: Laut Rechnung berechnen wir Ihnen den Anschlusspreis. Sie zahlen aber nicht, denn wir schreiben Ihnen die Summe wieder gut.		
Rabatt Vodafone Secure Net - gilt für die ersten drei Monate	- 0,83 €	- 0,99 €

Ihre Einmal-Services

	Einmalpreis netto	Einmalpreis brutto
Anschlusspreis	33,60 €	39,99 €



Für Ihre Geräte bekommen Sie eine gesonderte Rechnung. Heben Sie sie bitte gut auf für eine vereinfachte Abwicklung der Gewährleistung. Hier noch mal alles Wichtige im Überblick:			
Gerätetyp	Lieferadresse	Liefertermin	Einmalpreis brutto
Samsung Galaxy A32 5G White	Herr Wenzel Frank Bismarckstraße 69 06749 Bitterfeld-Wolfen	30.07.2021 (voraussichtlich)	29,90 €

Wie vereinbart ziehen wir den Rechnungsbetrag von Ihrem Bankkonto ein.

Hinweis: Umfasst der Auftrag mehrere Mobilfunk-Anschlüsse und/oder den Kauf von Geräten, entsteht über jede Leistung ein selbständiges Vertragsverhältnis, das in seinem Bestand von den anderen Vertragsverhältnissen oder dem anderen Vertragsverhältnis unabhängig ist. Handschriftliche Vermerke auf dem Auftrag sind nicht Vertragsbestandteil. Die Bruttopreise enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer.



Hinweis zur Verarbeitung von Vertragsdaten

Die Vodafone-Unternehmen²⁸ dürfen meine Vertragsdaten²⁹ untereinander austauschen, um mich über Produkte und Dienstleistungen³⁰ von Vodafone-Unternehmen²⁸, auch wechselseitig füreinander, zu informieren. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 I f) DSGVO in Verbindung mit dem berechtigten Interesse der Vodafone-Unternehmen²⁸ an individuell passenden Informationen über Produkte und Dienstleistungen³⁰. Die Vodafone-Unternehmen²⁸ werden mich mit solchen Informationen nur auf Kontaktwegen kontaktieren, für die ich meine Einwilligung erteilt habe oder die gesetzlich erlaubt sind, solange ich dem nicht widersprochen habe. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter www.vodafone.de/datenschutz.

Ich kann dieser Verarbeitung meiner Vertragsdaten²⁹ jederzeit schriftlich oder elektronisch für die Zukunft widersprechen.

Beratungseinwilligung

Sie haben bei der Bestellung folgende Beratungseinwilligung erteilt:

Ich willige ein, dass die Vodafone-Unternehmen²⁸, auch wechselseitig füreinander, mich telefonisch und per elektronischer Post (z.B. E-Mail, Messenger, SMS und MMS) bezüglich Produkten und Dienstleistungen³⁰ zu Werbezwecken und zur Marktforschung kontaktieren.

Ich kann meine Einwilligung jederzeit ganz oder teilweise mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Wichtige Informationen zu Ihrem Auftrag

Bankauskünfte: Ich ermächtige meine kontoführende Bank widerruflich, Vodafone allgemein gehaltene bankübliche Auskünfte zur Bonitätsprüfung zu erteilen, die im Zusammenhang mit der Freischaltung und Benutzung der Vodafone-Karte erforderlich sind. Bei der Zuordnung der neuen Vodafone-Karte/n auf ein bereits bestehendes Vodafone-Kundenkonto gilt die hier angegebene Bankverbindung für das gesamte Kundenkonto.

Bonitätsprüfung: Vodafone und Vodafone Deutschland tauschen Ihre personenbezogenen Daten zur Durchführung von Bonitätsprüfungen ("Bonitätsdaten") vor Auftragsannahme mit der SCHUFA Holding AG sowie mit sonstigen Auskunfteien gem. Ziff. 7 der Datenschutz-Hinweise aus.

Auftrag für Vodafone-Dienstleistungen: Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Vodafone-Dienstleistungen sowie die Preisliste für Vodafone Mobilfunkdienstleistungen (InfoDok 100) jeweils mit FAQs (Produktbeschreibungen). Für den Erwerb von Hardware und für Installationsservices gelten die Allgemeinen Verkaufs-, Service- und Leihbedingungen. Das Preisverzeichnis findet sich als InfoDok auf www.vodafone.de unter Hilfe und Support.

- Auftrag für Mobiltelefone und Zubehör: Ich bestätige den Auftrag für Mobiltelefone und Zubehör gemäß den Allgemeinen Verkaufs-, Service-, und Leihbedingungen.



Gut zu wissen

1. Sie dürfen den Tarif nur als Privatperson nutzen. SMS und MMS dürfen Sie nur manuell über Ihr Gerät erstellen. Sie dürfen den Tarif nicht weiterverkaufen, nicht unentgeltlich Dritten überlassen und nicht zum Betrieb kommerzieller Dienste nutzen. Die Nutzung in einer stationären Telefonanlage sowie zur Erbringung von Call-Center-Leistungen und für die Kommunikation zwischen Automaten ist unzulässig. Unzulässig ist auch der Aufbau von Verbindungen, bei denen Sie oder Dritte aufgrund der Verbindung Vermögensvorteile erhalten, die von der Dauer der Verbindung abhängen, z.B. Verbindungen zu Werbehotlines.
2. Für Ihren Tarif zahlen Sie den monatlichen Basispreis immer im Voraus. Auf der 1. Rechnung zahlen Sie zusätzlich den anteiligen Basispreis für den 1. Monat. Eventuelle Rabatte ziehen wir jeweils ab. Das gilt nicht, wenn Sie Kunde in einem Rahmenvertrag sind.
3. Für Ihr bestes Surferlebnis informieren wir Sie per SMS bei Verbrauch von 80% Ihrer Inklusiv-Daten und schalten bei 100% weitere 250 MB frei. Maximal 3 Mal in Folge für je 3,00 Euro. Sie können immer per SMS ablehnen - dann surfen Sie ab Verbrauch von 100% langsamer mit bis zu [b]32 kbit/s[/b]. Die Einschränkung der Bandbreite gilt dann auch für die Nutzung des Vodafone Pass (Chat-, Social-, Music-, Video-Pass und Gaming-Pass).
4. 4G LTE Max: Geschätzte maximale und beworbene Bandbreiten im Vodafone-Netz (4G LTE Max): Bis zu 500 Mbit/s im Download und bis zu 100 Mbit/s im Upload. Durchschnitt laut Connect Test-Ausgabe 01/2021: 77,3 Mbit/s im Download und 25,2 Mbit/s im Upload in Großstädten (Walktest). Dein eingesetztes Gerät muss die technischen Voraussetzungen haben, diese Bandbreiten zu unterstützen. Deine individuelle Bandbreite hängt außerdem von Deinem Standort und der Anzahl gleichzeitiger Nutzer in Deiner Funkzelle ab. Die Maximalwerte sind unter optimalen Bedingungen und derzeit an einzelnen Standorten in Deutschland verfügbar. 4G LTE mit einer Geschwindigkeit von bis zu 500 Mbit/s im Download und bis zu 100 Mbit/s im Upload steht derzeit in über 780 Städten und Gemeinden, eine Upload-Geschwindigkeit von bis zu 100 Mbit/s sogar in über 4.900 Städten und Gemeinden zur Verfügung (Stand Januar 2021). Eine Liste der Städte findest Du auf vodafone.de/netz. Dort und in der MeinVodafone-App bekommst Du auch Infos zum Netzausbau und zur Bandbreite vor Ort.
5. Die Geschwindigkeit Ihrer Internet-Verbindung können Sie in der MeinVodafone-App überprüfen. Bei erheblichen Abweichungen von der jeweiligen beworbenen Download- oder Upload-Geschwindigkeit kann die Nutzung des Internets deutlich verlangsamt sein. Z. B. sind Downloads und das Laden von Internet-Seiten deutlich verlangsamt oder nicht möglich. Audio- und Video-Streaming Dienste sind nicht oder nur mit erheblichen Einschränkungen nutzbar. Inwieweit Sie Apps nutzen können, hängt von den Anforderungen der jeweiligen App ab.
6. Vodafone nimmt keine Verkehrsmanagement-Maßnahmen vor, die die Qualität des Internet-Zugangs, die Privatsphäre oder den Schutz personenbezogener Daten beeinträchtigen. Um Engpässe zu vermeiden, behält Vodafone sich vor, Verkehrsmanagement-Maßnahmen einzuführen, um den Verkehrsfluss zu optimieren. Gleiches gilt für Maßnahmen zur Sicherung der Integrität und Sicherheit des Netzes. Es gilt außerdem für Maßnahmen, die aufgrund gesetzlicher Bestimmungen erforderlich sind, z.B. für Katastrophenfälle. Zur Sicherung der Integrität und Sicherheit des Netzes können z.B. Portsperrungen eingerichtet werden, wodurch einzelne Anwendungen oder Dienste, die die geblockten Ports nutzen, beeinträchtigt werden bzw. nicht über diese Ports nutzbar sind. Angaben zu den dauerhaft gesperrten Ports und zu den Auswirkungen auf die Anwendungs- bzw. Dienstenutzung finden Sie unter www.vodafone.de/portsperrungen. Es können darüber hinaus kurzfristige Sperrungen eingerichtet sein. Die Nutzung von VoLTE kann Ihre Datengeschwindigkeit um bis zu 0,03 Mbit/s im Down- und Upload reduzieren. Wenn Sie das vereinbarte Datenvolumen erreicht haben, surfen Sie mit geringerer Geschwindigkeit weiter. Instant Messaging Dienste, E-Mails oder vergleichbare Dienste können Sie weiterhin nutzen. Bei großem Datenumfang, z. B. durch Bilder oder Videos, ist die Nutzung aber deutlich langsamer. Downloads und das Laden von Internet-Seiten sind deutlich verlangsamt oder nicht möglich. Audio- und Video-Streaming-Dienste sind nicht oder nur mit erheblichen Einschränkungen nutzbar. Inwieweit Sie Apps nutzen können, hängt von den Anforderungen der jeweiligen App ab. Werden die vertraglich zugesicherten Up- und Download-Geschwindigkeiten im deutschen Vodafone-Netz anhaltend oder dauerhaft wiederholt erheblich unterschritten, kann der Kunde eine Beschwerde an Vodafone richten. Oder er kann eine angemessene Frist zur Nacherfüllung setzen. Wird die Leistung dann weiterhin nicht vertragsgemäß erbracht, kann er kündigen.
7. Zur Sicherung der Integrität und Sicherheit des Netzes können z.B. Portsperrungen eingerichtet werden, wodurch einzelne Anwendungen oder Dienste, die die geblockten Ports nutzen, beeinträchtigt werden bzw. nicht über diese Ports nutzbar sind. Angaben zu den dauerhaft gesperrten Ports und zu den Auswirkungen auf die Anwendungs- bzw. Dienstenutzung finden Sie unter www.vodafone.de/portsperrungen. Es können darüber hinaus kurzfristige Sperrungen eingerichtet sein.
8. Voraussetzung für die Nutzung einer Red+ Allnet, Red+ Kids oder Red+ Data Karte ist ein bestehender Red, Young oder Smart L-XL Tarif. Sollte der Haupttarif gekündigt werden, wird automatisch ein verfügbarer Tarif (Red, Young, Smart L-XL) Deines Kundenkontos oder die älteste Red+ Allnet zum neuen Haupttarif. Die älteste Red+ Partnerkarte wechselt dann in den Tarif Red S für 39,99 Euro mit 10 GB Datenvolumen pro Monat. Wird eine Red+ Zusatzkarte in einer Red+ Gruppe mit einem Red/Young Tarif mit begrenztem Datenvolumen genutzt, greift sie auf das Datenvolumen der Hauptkarte zu. Der reguläre monatliche Basispreis ohne Hardware beträgt bei einer Red+ Allnet 2015 20,99 Euro, bei einer Red+ Kids 2015 15,99 Euro, bei einer Red+ Data 2015 5,99 Euro, bei einer Red+ Allnet 20,00 Euro, bei einer Red+ Kids 10,00 Euro und bei einer Red+ Data 5,00 Euro. Wird eine Red+ Zusatzkarte in einer Red+ Gruppe mit einem Red/Young Tarif mit unbegrenztem nationalem Datenvolumen verwendet, steht auf der Red+ Zusatzkarte ein mtl. Datenvolumen von 10 GB zur Verfügung, sowohl national als auch im EU-Ausland nutzbar.
9. Der netzbasierte Dienst "Vodafone Secure Net" ist Teil Ihres Mobilfunkvertrags und schützt Sie beim Surfen innerhalb des Mobilfunknetzes der Vodafone GmbH vor unsicheren Webseiten und Schad-Software. Dabei wird der Netzwerkverkehr automatisch geprüft. Kritische Inhalte werden ausgefiltert. Sie als Nutzer bestimmen das Sicherheitsniveau und haben volle Transparenz: Bei einem Klick auf einen Download-Link, der zu einer unsicheren Webseite führt, bekommen Sie sofort eine SMS. Beim Surfen zeigt Ihr Browser schädliche Seiten an. Wie Sie dann mit kritischen Inhalten umgehen, entscheiden Sie selbst. Der Dienst ist für Sie kostenlos. Wenn Sie Vodafone Secure Net nicht nutzen möchten, kündigen Sie den Service einfach und mit sofortiger Wirkung auf <https://securenet.vodafone.de>.
10. Sie nutzen Ihren Vodafone-Inlandstarif jetzt auch ohne Zusatzkosten im EU-Ausland wie zuhause. Das gilt für ankommende und abgehende Anrufe innerhalb der EU und nach Deutschland, für SMS und MMS sowie fürs Surfen. Gespräche zu Sonderrufnummern sowie Anrufe und SMS von Deutschland in das EU-Ausland sind nicht eingeschlossen. Nach Verbrauch Ihrer Highspeed-MB können Sie, wie in Deutschland, zusätzliches Datenvolumen erhalten, z.B. über Vodafone SpeedGo. Das zusätzliche Volumen gilt dann im besuchten Land und in Deutschland. Die Nutzung Ihres Tarifs ohne Zusatzkosten gilt lediglich für vorübergehende Reisen im EU-Ausland. Entsprechend der gültigen Vorgaben der EU-Roaming-Verordnung ist Vodafone berechtigt, regulierte Aufschläge pro Dienst zu erheben, nachdem Sie in einem zusammenhängenden Zeitraum von vier Monaten mehr Tage in einem ausländischen EU-Netz als im deutschen Vodafone-Netz angemeldet waren und der überwiegende Teil der Nutzung im EU-Ausland stattgefunden hat. Die Aufschläge betragen derzeit 3,8 Cent pro Minute für abgehende Anrufe, 0,90 Cent pro Minute für eingehende Anrufe, 1,19 Cent pro SMS und 0,35 Cent pro MB fürs Surfen. Sie werden mindestens zwei Wochen vor Erhebung der Aufschläge per SMS benachrichtigt und erhalten die Möglichkeit innerhalb der zwei Wochen Ihr Nutzungsverhalten entsprechend den oberen Kriterien anzupassen, um eine Abrechnung der regulierten Aufschläge zu verhindern. Falls eine Änderung des Nutzungsverhaltens später erfolgt, entfallen die Aufschläge, sobald das Nutzungsverhalten sich entsprechend der oberen Kriterien geändert hat.
11. Mit dem Vodafone Pass nutzen Sie die aktuell teilnehmenden Apps ohne Ihr inkludiertes Tarif-Datenvolumen zu verbrauchen. Sprach- und Videotelefonie, Werbung, das Öffnen von externen Links sind nicht im Vodafone Pass enthalten und werden auf das Tarif-Datenvolumen angerechnet. Einzelne Features bestimmter Apps werden ebenfalls angerechnet (Einschränkungen unter www.vodafone.de/pass-ausnahmen). Alle Informationen zum Pass finden Sie unter: www.vodafone.de/pass. Wählen Sie Ihren persönlichen Vodafone Pass aus den Bereichen Chat, Social, Music und Video. Ein Vodafone Pass Ihrer Wahl ist für Neukunden und Vertragsverlängerungen in den neuen Vodafone Red und Vodafone Young Tarifen ab 26.10.2017 kostenlos als Option zubuchbar. Der Video-Pass ist nur in den Tarifen Red S-L, Red 2017 M-XXL bzw. Young M-XL wählbar. Die kostenlos zubuchbaren Pässe sind jederzeit kündbar über die Kundenhotline. Mit Beendigung des zugehörigen Mobilfunk-Vertrags endet auch das Vertragsverhältnis über die kostenlos buchbare Vodafone Pass Option. Sollten Sie kein Highspeed-Datenvolumen mehr haben und wird dadurch die Geschwindigkeit gedrosselt, gilt die Drosselung auch für Ihre Vodafone Pässe. Damit wir die in Ihrem Vodafone Pass inkludierten Apps identifizieren können, verwenden wir Ihre Mobilfunknummer und die Web-Adresse, unter der Sie die App abrufen. Die Inhalte, die Sie mit der App nutzen, erfassen wir nicht.
12. Chat-Pass: Nutz ausgewählte Messenger-Apps ohne Dein Tarif-Datenvolumen zu verbrauchen. Messenger-Apps sind Apps, deren Hauptzweck es ist, das Senden und



Empfangen von Nachrichten zwischen zwei oder einer klar abgegrenzten Gruppe von Nutzern zu ermöglichen.

13. Social-Pass: Nutzt die Apps ausgewählter Sozialer Netzwerke ohne Dein Tarif-Datenvolumen zu verbrauchen. Apps sozialer Netzwerke sind Apps, die mit dem Hauptzweck genutzt werden, um sich mit vielen anderen in einem Netzwerk schriftlich auszutauschen, sowie Bilder und Videos mit mehreren Personen zu teilen.
14. Music-Pass: Nutzt ausgewählte Music-Streaming Apps ohne Dein Tarif-Datenvolumen zu verbrauchen. Apps im Music-Pass sind Apps, deren Hauptzweck es ist, Musik zu streamen.
15. Video-Pass: Nutzt ausgewählte Video-Streaming Apps ohne Dein Tarif-Datenvolumen zu verbrauchen. Apps im Video-Pass sind Apps, deren Hauptzweck es ist, das Streaming von Video-Inhalten zu ermöglichen.
16. Die jeweils aktuell teilnehmenden Apps sowie weitere Informationen finden Sie unter www.vodafone.de/pass oder in Ihrer MeinVodafone-App. Die jeweils aktuell teilnehmenden Partner werden auf vodafone.de/pass dargestellt. Sollte ein Partner einen Pass verlassen, werden wir den Kunden vorab informieren (z.B. per SMS). Die Dienste teilnehmender Partner sind nicht Gegenstand des Vodafone Pass, für diese gelten die Nutzungsbedingungen des jeweiligen Partners.
17. Der Vodafone Pass bezieht sich ausschließlich auf die Nutzung innerhalb der mobilen Partner App (z.B. nicht auf die Partner-Webseite). Sie dürfen den Vodafone Pass ausschließlich als Privatperson nutzen. Der Daten-Verbrauch bei Nutzung über Tethering (Hotspot) oder über ein Virtual Private Network (VPN) wird auf das Tarif-Datenvolumen angerechnet. Vodafone behält sich vor, dass Videos auf SD-Qualität (480p) beschränkt sind, sofern dies rechtskonform (insbesondere in Einklang mit Verordnung (EU) 2015/2120) unter Berücksichtigung der Verwaltungspraxis und der Rechtsprechung erfolgt.
18. Vodafone Pass erlaubt sorgenfreies unendliches Streaming im deutschen Vodafone Netz. Der Vodafone Pass ist auch im EU-Ausland sowie in Island, Liechtenstein und Norwegen nutzbar. Dort gilt: die Nutzung aller in den gebuchten Vodafone Pässen inkludierten Apps wird bis zu einer monatlichen Grenze von 45 GB nicht auf das inkludierte Tarif-Datenvolumen angerechnet (Fair Use Policy). Nach Überschreiten dieser Grenze wird die weitere Nutzung der im jeweiligen Vodafone Pass inkludierten Apps im EU-Ausland sowie in Island, Liechtenstein und Norwegen auf das inkludierte Tarif-Datenvolumen angerechnet. Vodafone behält sich vor, entweder die Nutzung des PASSES auf Deutschland zu beschränken, sofern dies den rechtlichen Regelungen entspricht, oder zumindest die Nutzungs-Grenze im EU-Ausland sowie in Island, Liechtenstein und Norwegen auf 5 GB pro Pass zu begrenzen, sofern dies den rechtlichen Regelungen entspricht. Sobald das Tarifinklusivevolumen gedrosselt wird, wird auch das Volumen des Vodafone Pass gedrosselt. Sobald wieder neues Volumen zur Verfügung steht, gilt dies auch wieder für die gebuchten Pässe.
19. Das Streaming ist ausschließlich für die private Nutzung bestimmt. Ab Red 2017 und Young 2017 Tarif ist jeweils 1 Vodafone Pass kostenfrei zubuchbar. Weitere Vodafone Pässe können ab 5 Euro pro Pass zubuchbar werden. Ab Red M 2017/Red S 2019 und Young M 2017 kann der Video Pass für 10 Euro hinzugebucht werden. Die zusätzlich buchbaren Vodafone Pässe haben eine Laufzeit von 24 Monaten und könnten mit einer Frist von 3 Monaten zum Monatsende gekündigt werden. Endet der Mobilfunktarif, an den der kostenpflichtige Vodafone Pass gekoppelt ist, oder wechseln Sie in einen Tarif, der nicht mit dem Vodafone Pass kombinierbar ist (z.B. Red 2014), endet auch die Laufzeit des kostenpflichtigen Vodafone PASSES, ohne dass eine separate Kündigung des Vodafone PASSES erfolgen muss. Wechseln Sie in einen Tarif, der mit dem Vodafone Pass kombinierbar ist, ändert sich nichts an der Laufzeit des kostenpflichtigen Vodafone PASSES. Infos: vodafone.de/pass
20. Mit dem Vodafone Pass nutzen Sie die aktuell teilnehmenden Apps ohne Ihr inkludiertes Tarif-Datenvolumen zu verbrauchen. Sprach- und Videotelefonie, Werbung, das Öffnen von externen Links sind nicht im Vodafone Pass enthalten und werden auf das Tarif-Datenvolumen angerechnet. Einzelne Features bestimmter Apps werden ebenfalls angerechnet (Einschränkungen unter www.vodafone.de/pass-ausnahmen). Alle Informationen zum Pass finden Sie unter: www.vodafone.de/pass. Wählen Sie Ihren persönlichen Vodafone Pass aus den Bereichen Chat, Social, Music und Video. Ein Vodafone Pass Ihrer Wahl ist für Neukunden und Vertragsverlängerungen in den neuen Vodafone Red und Vodafone Young Tarifen ab 26.10.2017 kostenlos als Option buchbar. Der Video-Pass ist nur in den Tarifen Red S-L bzw. Young M-XL 2017 & Young 2019 und aktueller wählbar. Die kostenlos zubuchbaren Pässe sind jederzeit kündbar über die Kundenhotline. Mit Beendigung des zugehörigen Mobilfunk-Vertrags endet auch das Vertragsverhältnis über die kostenlos buchbare Vodafone Pass Option. Ab Verbrauch von 100% ihres inkludierten Datenvolumens ohne Buchung einer zusätzlichen Datenoption surfen Sie langsamer mit bis zu 32 kbit/s (im Download und im Upload). Die Einschränkung der Bandbreite gilt dann auch für die Nutzung des Vodafone Pass (Chat-, Social-, Music- und Video-Pass). Damit wir die in Ihrem Vodafone Pass inkludierten Apps identifizieren können, verwenden wir Ihre Mobilfunknummer und die Web-Adresse, unter der Sie die App abrufen. Die Inhalte, die Sie mit der App nutzen, erfassen wir nicht.
21. In den Tarifen Red und Young können Sie bei Vertragsschluss ab 26.10.2017 neben dem kostenlos zubuchbaren Vodafone Pass noch weitere Pässe Ihrer Wahl kostenpflichtig hinzubuchen. Die Zubuchung eines kostenpflichtigen Vodafone Pass ist ebenfalls in den Tarifen Red+ Allnet und Red+ Data möglich. Chat-, Social- und Music-Pass werden mit 5,00 Euro/Monat berechnet. Der Video-Pass kostet 10,00 Euro/Monat. Der Video-Pass ist in den Tarifen Red XS, Red 2017 XS-S und Young 2017 S nicht zubuchbar. Die Mindestlaufzeit beträgt 24 Monate, die Kündigungsfrist beträgt 3 Monate. Falls Sie nicht rechtzeitig kündigen, verlängert sich der Vodafone Pass automatisch um ein Jahr. Endet der Mobilfunktarif, an den der kostenpflichtige Vodafone Pass gekoppelt ist, oder wechseln Sie in einen Tarif, der nicht mit dem Vodafone Pass kombinierbar ist, endet auch die Laufzeit des kostenpflichtigen Vodafone PASSES, ohne dass eine separate Kündigung des Vodafone PASSES erfolgen muss. Wechseln Sie in einen Tarif, der mit dem Vodafone Pass kombinierbar ist, ändert sich nichts an der Laufzeit des kostenpflichtigen Vodafone PASSES. Infos: vodafone.de/pass
22. Wird eine SIM Karte in einem Abrechnungszeitraum mehr als 15.000 Minuten für nationale Standardgespräche ins dt. Vodafone Netz genutzt (Abrechnung minutengenaue), ist Vodafone berechtigt, das Vertragsverhältnis außerordentlich zu kündigen.
23. Red 4all XS mtl. Paketpreis 29,99 Euro. Mindestlaufzeit 24 Monate, einmaliger Anschlusspreis 39,99 Euro. Flat für Standardgespräche in alle dt. Mobilfunknetze und ins dt. Festnetz inkl. (exkl. Konferenzverbindungen und Anrufe zu Sondernummern). SMS- und MMS-Flat in alle dt. Netze inkl. (exkl. SMS und MMS zu Sondernummern und im Internet). Bei Vertragsschluss ist ein Vodafone Pass nach Wahl inklusive (Chat-, Social- oder Music-Pass). Fürs Surfen im dt. Vodafone-Netz über web.vodafone.de haben Sie ein Inklusiv-Volumen von 4 GB pro Abrechnungszeitraum.
24. Verbrauchen Sie Ihr Datenvolumen innerhalb Ihres Abrechnungszeitraums nicht, können Sie es einmal als Reserve in den Abrechnungszeitraum danach übertragen. Sie nutzen die Reserve dann automatisch, wenn Sie Ihr Datenvolumen verbraucht haben. Eine solche Mitnahme gilt nicht für Optionen, die zum Ende des Abrechnungszeitraums auslaufen, z.B. SpeedGo oder Mobile Internet Upgrades, sowie für sonstige von der Mitnahme ausgeschlossene Daten-Promotionen. Wechseln Sie Ihren Tarif, verfällt die Datenreserve. Ihre Datenreserve können Sie innerhalb einer Red+ Gruppe nutzen.
25. Damit wir die in Ihrem Vodafone Pass inkludierten Apps identifizieren können, verwenden wir Ihre Mobilfunknummer und die Web-Adresse, unter der Sie die App abrufen. Die Inhalte, die Sie mit der App nutzen, erfassen wir nicht. Chat-Pass: Nutzt ausgewählte Messenger-Apps ohne Dein Tarif-Datenvolumen zu verbrauchen. Messenger- Apps sind Apps, deren Hauptzweck es ist, das Senden und Empfangen von Nachrichten zwischen zwei oder einer klar abgegrenzten Gruppe von Nutzern zu ermöglichen. Social-Pass: Nutzt die Apps ausgewählter Sozialer Netzwerke ohne Dein Tarif-Datenvolumen zu verbrauchen. Apps sozialer Netzwerke sind Apps, die mit dem Hauptzweck genutzt werden, um sich mit vielen anderen in einem Netzwerk schriftlich auszutauschen, sowie Bilder und Videos mit mehreren Personen zu teilen. Music-Pass: Nutzt ausgewählte Music- & Audio-Streaming Apps ohne Dein Tarif-Datenvolumen zu verbrauchen. Apps im Music-Pass sind Apps, deren Hauptzweck es ist, Musik und Audioinhalte zu streamen. Video-Pass: Nutzt ausgewählte Video-Streaming Apps ohne Dein Tarif-Datenvolumen zu verbrauchen. Apps im Video-Pass sind Apps, deren Hauptzweck es ist, das Streaming von Video-Inhalten zu ermöglichen.
26. 5G: In Deinem Tarif kannst Du im Inland von der neuen 5G-Technologie profitieren. Bist Du in einem Gebiet unterwegs, das mit 5G erschlossen ist, kannst Du dort auch im 5G-Netz surfen. 5G-Stationen sind bereits in 860 Städten und Gemeinden verfügbar - Stand Januar 2021. Wir bauen 5G schrittweise aus. Den jeweiligen Status zum Ausbau siehst Du jederzeit hier: vodafone.de/netz. An anderen Standorten surfst Du wie gewohnt mit der für Dich maximal verfügbaren Geschwindigkeit (4G/LTE Max). Um das 5G-Netz nutzen zu können, brauchst Du ein 5G-fähiges Gerät.
27. Red XS mtl. Paketpreis 29,99 Euro (je nach vergünstigtem Handy 34,99 Euro, 39,99 Euro, 49,99 Euro oder 59,99 Euro). Mindestlaufzeit 24 Monate, einmaliger Anschlusspreis 39,99 Euro. Flat für Standardgespräche in alle dt. Mobilfunknetze und ins dt. Festnetz inkl. (exkl. Konferenzverbindungen und Anrufe zu Sondernummern). SMS- und MMS-Flat in alle dt. Netze inkl. (exkl. SMS und MMS zu Sondernummern und im Internet). Bei Vertragsschluss ist ein Vodafone Pass nach Wahl inklusive (Chat-, Social- oder Music-Pass). Fürs Surfen im dt. Vodafone-Netz über web.vodafone.de haben Sie ein Inklusiv-Volumen von 4 GB pro Abrechnungszeitraum. Wenn Sie eine GigaKombi buchen, dann erhalten Sie 50% mehr Datenvolumen auf Ihr inkludiertes Datenvolumen, solange die GigaKombi besteht.
28. **Vodafone-Unternehmen:** Vodafone GmbH, Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf, Vodafone Deutschland GmbH, Betastraße 6-8, 85774 Unterföhring sowie Vodafone West GmbH, Vodafone Hessen GmbH & Co. KG, Vodafone BW GmbH, Vodafone NRW GmbH, alle Aachener Str. 746-750, 50933 Köln.
29. **Vertragsdaten:** Angaben rund um mein Vertragsverhältnis, meine Tarife, Optionen und Services sowie Informationen, die mich als Person identifizieren, wie z.B.



Name, Post- und E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum und IBAN.

30. **Produkte und Dienstleistungen:** Aus den Bereichen Mobilfunk, Internet & Festnetz, TV, Multimedia und Entertainment, Internet of Things (IoT) und Cloud-/Hosting Dienste sowie dazugehörige Hardware und Software.
31. **Nutzungsdaten:** Informationen über Art, Umfang und Zeitpunkt der Nutzung von Telemediendiensten. Dies sind insbesondere (1) TV-, Multimedia- und Entertainment-Dienste, (2) Webseiten von Vodafone und (3) Online-Inhalte von Vodafone, die auf Webseiten von Kooperations- und Werbepartnern angezeigt werden. Die Daten identifizieren mich oder mein Gerät direkt und sind zum Teil in meinem Gerät gespeichert, z.B. als Cookies.
32. **Verkehrsdaten:** Daten, die bei der Erbringung eines Telekommunikationsdienstes (wie SMS, Telefon & Internet) erhoben, verarbeitet und genutzt werden, z.B. Art des genutzten Telekommunikationsdienstes, Anfang, Ende und Dauer der Verbindungen, das genutzte Datenvolumen, Geräte oder Anschlüsse sowie weitere Verkehrsdaten, die erhoben werden, auch wenn mein Gerät inaktiv ist (z.B. Signalisierungsdaten). Vodafone speichert und nutzt meine Verkehrsdaten einschließlich der Standortdaten maximal 6 Monate.



SEPA-Basis-Lastschrift-Mandat

Zahlungsempfänger:

Vodafone GmbH
Ferdinand-Braun-Platz 1
40549 Düsseldorf
Deutschland

Zahlungsempfänger-ID:
Kundennummer:

DE26ZZZ0000006194

Ich ermächtige/Wir ermächtigen die Vodafone GmbH, Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich/weisen wir mein/unser Kreditinstitut an, die von der Vodafone GmbH auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Wichtig: Die mir zugeteilte Mandatsreferenz wird mir spätestens mit dem Erhalt der ersten SEPA-Lastschriftrechnung mitgeteilt.

Kundendaten

Name des Zahlungspflichtigen:

Frank Wenzel

Kreditinstitut:
BIC:
IBAN:

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Vodafone-Dienstleistungen (AGB)

1. Vertragsinhalt

Die Vodafone GmbH („Vodafone“; Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf, Sitz der Gesellschaft: Düsseldorf, Registergericht: Amtsgericht Düsseldorf, HRB 38062) erbringt Dienstleistungen an Endkunden aufgrund der nachfolgenden AGB, der Leistungs- und Produktbeschreibung und der Preisliste (Vertragsbedingungen). Ein jeweils aktuelles Preisverzeichnis ist auch unter www.vodafone.de abrufbar.

2. Leistungsumfang

2.1 Die von Vodafone auf Grundlage dieser AGB sowie der Leistungs-/Produktbeschreibung erbrachten Dienstleistungen können den Einsatz geeigneter Endgeräte voraussetzen.

2.2 Vodafone behält sich vor, die Leistungs- und Produktbeschreibung zu ändern, wenn die Änderung

- wegen gesetzlicher oder behördlicher Vorgaben erforderlich wird, oder
- die Interoperabilität der Netze sicher stellt oder
- einer einheitlich erfolgenden Anpassung an den technischen Fortschritt dient, soweit sich daraus keine Einschränkungen für die vom Kunden genutzten Dienste ergeben oder ein alternativer Dienst zur Verfügung steht, der eine vergleichbare Leistung beinhaltet. Vodafone wird dem Kunden derartige Änderungen mit einer Frist von sechs Wochen schriftlich ankündigen. Erfolgen Änderungen zu Ungunsten des Kunden, kann der Kunde das Vertragsverhältnis innerhalb von vier Wochen nach Zugang der Änderungsmitteilung für den Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Änderung kündigen. In der Änderungsmitteilung weist Vodafone den Kunden auf sein Kündigungsrecht hin.

2.3 Vodafone ist berechtigt, die Leistung vorübergehend zu unterbrechen, zu beschränken oder einzustellen, soweit dies aus Gründen der öffentlichen Sicherheit, aufgrund behördlicher oder gesetzlicher Vorgaben, der Sicherheit des Netzbetriebes, der Aufrechterhaltung der Netzintegrität, des Datenschutzes oder zur Vornahme betriebsbedingter oder technisch notwendiger Arbeiten erforderlich ist. Dies gilt entsprechend für Einschränkungen von Telekommunikationsanlagen Dritter, die Vodafone zur Erfüllung ihrer Pflichten benutzt. Dauert eine von Vodafone zu vertretende Störung oder Unterbrechung länger als 24 Stunden, ist der Kunde zur anteiligen Minderung des monatlichen Basispreises berechtigt.

2.4 Weitere Informationen über die angebotenen Telekommunikationsdienstleistungen, einschließlich der wichtigsten technischen Leistungsdaten der angebotenen Kundendienstleistungen sowie der Voraussetzungen für einen Anbieterwechsel sind im Internet unter www.vodafone.de abrufbar sowie bei der Vodafone-Kundenbetreuung erhältlich.

2.5 Die Arten von Maßnahmen, mit denen Vodafone auf Sicherheits- oder Integritätsverletzungen oder auf Bedrohungen und Schwachstellen reagieren kann, sind im Internet unter www.vodafone.de aufgeführt sowie bei der Vodafone-Kundenbetreuung zu erfragen.

2.6 Bei Mobilfunkanschlüssen hat der Kunde aufgrund der EU-Roaming-Verordnung die Möglichkeit, innerhalb der EU regulierte Roamingdienste über einen anderen Roaming-Anbieter als Vodafone zu nutzen. Der Kunde schließt dazu einen Vertrag mit dem von ihm gewählten Anbieter ab, die Abrechnung der von dem Anbieter erbrachten Leistung erfolgt direkt zwischen dem Kunden und dem Anbieter. Der Wechsel zu anderen Roaming-Anbietern und zurück zu Vodafone ist kostenlos. Mehr Informationen enthält das InfoDok Nr. 4600, das im Internet unter www.vodafone.de/infobox/4600.pdf abrufbar ist.

3. Vergütung

3.1 Der Kunde ist verpflichtet, die vereinbarten Entgelte fristgerecht zu zahlen.

Die Abrechnung von Verbindungen zu Diensteangeboten, insbesondere Mehrwertdiensten Dritter erfolgt gemäß der vertraglich vereinbarten Preisliste.

3.2 Der Kunde ist verpflichtet, auch die Entgelte zu zahlen, die durch befugte oder unbefugte Benutzung der Dienstleistung durch Dritte entstanden sind, wenn und soweit er diese Benutzung zu vertreten hat. Für Mobilfunkdienstleistungen gilt, dass der Kunde Vodafone das Abhandkommen oder die unbefugte Drittnutzung der Vodafone-SIM-Karte unverzüglich mitzuteilen hat. Bis zum Eingang der Mitteilung bei Vodafone haftet der Kunde für die durch unbefugte Drittnutzung entstandenen Entgelte soweit er das Abhandkommen oder die unbefugte Drittnutzung zu vertreten hat oder die Mitteilung an Vodafone nicht unverzüglich erfolgt ist.

3.3 Rechnungseinwendungen hat der Kunde innerhalb von acht Wochen nach Zugang der Rechnung in Textform zu erheben.

3.4 Die Rechnungsbeträge sind spätestens fünf Werktage nach Zugang auf das angegebene Konto zu zahlen.

3.5 Der Einzug von Rechnungsbeträgen im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren ist als Standardvorgesehen. Vodafone informiert den Kunden spätestens zwei Tage vor der Abbuchung über die einzuziehende Beitragshöhe und den Zeitpunkt des Einzugs.

3.6 Aufrechnungsrechte stehen dem Kunden nur zu, wenn seine Gegenforderung unbestritten, rechtskräftig festgestellt oder anerkannt ist.

3.7 Vodafone ist berechtigt, zum Ausgleich einer Erhöhung ihrer Gesamtkosten den vom Kunden zu zahlenden Preis für die im Rahmen dieses Vertrages zu erbringenden wiederkehrenden Leistungen zu erhöhen. Die Gesamtkosten bestehen insbesondere aus anfallenden Kosten für Instandhaltung und Betrieb des entsprechenden Netzes, für die technische Zuführung der Inhalte/Dienste und die Netzzusammenschaltung bzw. Kosten für Netzzusammenschaltungen und Teilnehmeranschlüssen einschließlich jeweils der Materialkosten, Lohn- und Lohnnebenkosten inkl. Leih- und Zearbeitkosten, Kosten für die Kundenverwaltung (Call-Center, IT-Systeme) sowie Kosten der allgemeinen Verwaltung; bei Produkten mit urheberrechtlich geschützten Inhalten bestehen Gesamtkosten darüber hinaus aus Entgelten für Urheberrechts- und Leistungsschutzrechte (insbesondere für Vergütungsansprüche von Verwertungsgesellschaften sowie für etwaige Ansprüche nach § 20 Urheberrechtsgesetz). Die Preis Anpassung darf nur bis zum Umfang der Kostenerhöhung und entsprechend dem Anteil des erhöhten Kostenelements an den Gesamtkosten erfolgen; sie ist nur zulässig, wenn die Kostenerhöhung auf Änderungen beruht, die nach Vertragsschluss eingetreten sind und die von Vodafone nicht veranlasst wurden. Dies ist zum Beispiel der Fall, wenn Vorlieferanten von Vodafone ihre Preise erhöhen, bei der Belegung der vertragsgegenständlichen Leistungen mit geänderten oder weiteren höflichen Steuern oder Abgaben, bei Tarifhöhungen oder bei einer Erhöhung der Tarife von Verwertungsgesellschaften (insbesondere für die Kabelverwendung gemäß § 20b UrhG). Etwaige Kostenentlastungen sind bei der Berechnung der Gesamtkostenbelastung von Vodafone mindernd zu berücksichtigen. Vodafone wird dem Kunden Änderungen spätestens 1 Monat vor dem jeweiligen Zeitpunkt ihres Wirksamwerdens bekanntgeben. Wenn der Kunde mit den Änderungen nicht einverstanden ist, kann er den Vertrag ohne zusätzliche Kosten nach Bekanntgabe der Änderungen auf den Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Änderungen in Textform kündigen. Vodafone weist den Kunden in der Nachricht, mit der die Änderungen bekanntgegeben werden, nochmals besonders auf das vorstehende Kündigungsrecht und die Frist dafür hin.

3.8 Führen Umstände, die nach Vertragsschluss eingetreten sind und die von Vodafone nicht veranlasst wurden, dazu, dass sich die Gesamtkosten von Vodafone im Sinne von Ziffer 3.7 vermindern, verpflichtet sich Vodafone dazu, dem vom Kunden zu zahlenden Preis unverzüglich im Umfang der Kostenminderung und entsprechend dem Anteil des verminderten Kostenelements an den Gesamtkosten zu ermäßigen. Etwaige Erhöhungen einzelner Kosten kann Vodafone hierbei berücksichtigen, soweit

diese nicht bereits im Rahmen einer Preiserhöhung Berücksichtigung gefunden haben.

3.9 Vodafone wird den Kunden über eine Preis Anpassung rechtzeitig zur Wahrung seiner Interessen informieren.

3.10 Unbeschadet des Vorstehenden ist Vodafone bei einer Änderung der gesetzlich vorgegebenen Mehrwertsteuer berechtigt, die Preise entsprechend anzupassen.

4. Vertragsdauer, Kündigung

4.1 Soweit nicht abweichend vereinbart, gilt für Verträge über Vodafone-Dienstleistungen eine erstmalige Mindestlaufzeit von 24 Monaten und eine Kündigungsfrist von drei Monaten. Wird nicht (rechtzeitig) gekündigt, verlängert sich der Vertrag um jeweils ein Jahr. Kündigungen haben in Textform zu erfolgen.

4.2 Verträge ohne vereinbarte Mindestlaufzeit können von jeder Partei mit einer Frist von einem Monat in Textform gekündigt werden.

4.3 Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

5. Pflichten und Haftung des Kunden

5.1 Der Kunde informiert Vodafone unverzüglich über jede Änderung seiner bei Vodafone hinterlegten persönlichen Daten. Kann vertragsrelevante Post nicht zugestellt werden, weil der Kunde dieser Verpflichtung nicht nachgekommen ist, darf Vodafone für die zur Adressermittlung erforderlichen Kosten und die Kosten des dabei entstehenden Verwaltungsaufwandes eine Pauschale gemäß der Preisliste erheben, es sei denn, der Kunde hat die gescheiterte Zustellung nicht zu vertreten. Dem Kunden bleibt der Nachweis unbenommen, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden als die Pauschale entstanden ist.

5.2 Der Kunde ist verpflichtet, alle zumutbaren Maßnahmen zu ergreifen, um seinen Vodafone-Anschluss und die zur Nutzung dieses Anschlusses eingesetzten Endgeräte vor einer unbefugten Drittnutzung zu schützen. Hierzu gehört insbesondere – soweit technisch möglich – die Einrichtung/Verwendung von PINs oder Passwörtern zum Schutz vor unberechtigten Zugriffen Dritter.

5.3 Soweit einzelne Dienste/Angebote erst ab einem bestimmten Mindestalter genutzt werden dürfen, ist der Kunde verpflichtet, Minderjährigen innerhalb dieses Mindestalters den Zugang zu den betreffenden Diensten/Angeboten zu verwehren. Insbesondere ist der Kunde verpflichtet, PINs oder Passwörter, die den Zugang zu solchen Diensten ermöglichen, vor dem Zugriff durch Minderjährige zu schützen.

5.4 Sofern für den Vodafone-Vertrag ein Kundenkennwort besteht, dient dieses Kundenkennwort zur Legitimation insbesondere bei telefonischen Kontakten. Der Kunde wird das Kennwort vor unberechtigten Zugriffen Dritter schützen.

5.5 Der Kunde verpflichtet sich, den Zugang zu den Diensten sowie die Dienste selbst nicht missbräuchlich zu nutzen, insbesondere

- das deutsche Vodafone-Netz und andere Netze nicht zu stören, zu verändern oder zu beschädigen;
- keine Schadsoftware, unzulässige Werbung, Kettenbriefe oder sonstige belästigende Nachrichten zu übertragen;
- keine gesetzlichen Bestimmungen oder Rechte Dritter, insbesondere Schutzrechte (z. B. Urheber- und Markenrechte) zu verletzen;

- die Dienstleistungen nicht zur Herstellung von Verbindungen zu nutzen, bei denen aufgrund des Aufbaus der Verbindung Zahlungen oder andere vermögenswerte Gegenleistungen Dritter erhält (z. B. Verbindungen zu Werbetätigkeiten);
- die Leistungen nicht dazu zu nutzen, einen Rechner permanent als Server erreichbar zu machen sowie den Zugang zum Internet nicht für die dauerhafte Vernetzung oder Verbindung von Standorten bzw. Telekommunikationsanlagen zu benutzen,
- leitungsvermittelte Telekommunikationsdienstleistungen nur zum Aufbau manuell über das Endgerät hergestellter Verbindungen zu nutzen;

- die vertraglichen Leistungen nicht zum Aufbau von Standleitungen und/oder Datenfestverbindungen zu nutzen;
- keine gewerbliche Weiterleitung von Verbindungen vorzunehmen oder Zusammenschaltungsleistungen zu erbringen sowie die von Vodafone erbrachten Leistungen nicht entgeltlich oder gegen sonstige Vorteile an Dritte weiterzugeben oder zur Verfügung zu stellen;

- die Internetzugangleistungen nicht dazu zu benutzen, gewerbliche Dienste Dritter bereitzustellen, die einer unbestimmten Anzahl an Nutzern oder einer festgelegten Benutzergruppe den kabellosen Zugang zum Internet ermöglichen (insbesondere Hotspot-Dienste), oder Dritten die Internetzugangleistungen für die Erbringung dieser Dienste zur Verfügung zu stellen;
- sofern der Kunde Privatkunde ist, diese Leistungen nicht zu gewerblichen Zwecken zu nutzen,
- die Leistung nicht ohne ausdrückliche schriftliche Vereinbarung mit Vodafone für den automatisierten Datenaustausch zwischen Endgeräten (machine-to-machine) einzusetzen.

5.6 Verstößt der Kunde gegen die Pflichten gemäß Ziffer 5.5, ist Vodafone berechtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Beseitigung des Missbrauchs zu ergreifen. Bei schuldhafter Pflichtverletzung haftet der Kunde gegenüber Vodafone auf Schadenersatz und Vodafone ist zur außerordentlichen Kündigung des Vertrages berechtigt.

6. Haftung von Vodafone

6.1 Die Haftung von Vodafone als Anbieter von Telekommunikationsdiensten für die Öffentlichkeit für nicht vorsätzlich verursachte Vermögensschäden gegenüber einem Endnutzer ist auf höchstens 12.500 € je Endnutzer und Schadenseignis begrenzt. Entsteht die Schadenersatzpflicht durch eine einheitliche Handlung oder ein einheitliches Schaden verursachendes Ereignis gegenüber mehreren Endnutzern und beruht dies nicht auf Vorsatz, so ist die Schadenersatzpflicht unbeschadet der Begrenzung in Satz 1 in der Summe auf höchstens 10 Millionen € begrenzt. Übersteigen die Entschädigungen, die mehreren Geschädigten auf Grund desselben Ereignisses zu leisten sind, die Höchstgrenze, so wird der Schadenersatz in dem Verhältnis gekürzt, in dem die Summe aller Schadenersatzansprüche zur Höchstgrenze steht. Die Haftungsbegrenzung nach den Sätzen 1 bis 3 gilt nicht für Ansprüche auf Ersatz des Schadens, der durch den Verzug der Zahlung von Schadenersatz entsteht.

6.2 Für schuldhaft verursachte Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit haftet Vodafone unbegrenzt. Für Sach- und für Vermögensschäden, die außerhalb des Anwendungsbereichs von Ziffer 6.1 liegen, haftet Vodafone unbegrenzt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Im Übrigen haftet Vodafone nur bei schuldhafter Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, wobei die Haftung auf den Ersatz des vertragstypischen vorhersehbaren Schadens begrenzt ist. Eine wesentliche Pflicht ist eine solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszweckes gefährdet und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.

6.3 Für den Verlust von Daten haftet Vodafone bei leichter Fahrlässigkeit unter den Voraussetzungen und im Umfang von Ziffer 6.2 nur, soweit der Kunde seine Daten in im Hinblick auf die jeweilige Anwendung angemessenen Intervallen in geeigneter Form gesichert hat, damit sie mit vertretbarem Aufwand wiederhergestellt werden können.

6.4 Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt ebenso unberührt wie die Haftung für arglistig verschwiegene Mängel oder im Rahmen einer übernommenen Garantie.

7. Vertragsübernahme/Weitergabe an Dritte

7.1 Der Kunde darf die Vodafone-Leistungen nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung von Vodafone entgeltlich oder gegen sonstige Vorteile an Dritte weitergeben, insbesondere weiterverkaufen.

7.2 Der Kunde kann Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag oder das Vertragsverhältnis insgesamt nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung von Vodafone auf Dritte übertragen.

7.3 Als Dritte im Sinne der Ziffer 7.1 und 7.2 gelten auch verbundene Unternehmen i. S. d. §§ 15 ff. Aktiengesetz.

7.4 Sofern der Kunde den gegenständlichen Vertrag mit der Vodafone Deutschland GmbH, Beta-Str. 6–8, 85774 Unterföhring geschlossen hat, kann die Vodafone GmbH, Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf in die sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Rechte und Pflichten eingetretten (Vertragsübernahme). Sofern der Kunde den Vertrag mit der Vodafone GmbH geschlossen hat, steht der Vodafone Deutschland GmbH ein entsprechendes Eintrittsrecht zu. Übernimmt ein Dritter den Vertrag, steht dem Kunden das Recht zu, sich vom Vertrag zu lösen.

8. Schlichtung

Zur Einleitung eines außergerichtlichen Streitbeilegungsverfahrens über die in § 47a TKG genannten Fälle kann der Kunde einen entsprechenden Antrag an die Bundesnetzagentur richten. An alternativen Streitbeilegungsverfahren vor einer allgemeinen Verbraucherschlichtungsstelle nimmt Vodafone nicht teil.

Datenschutz:

9. Datenverwendung

9.1 Vodafone beachtet beim Umgang mit personenbezogenen Daten die gesetzlichen Vorschriften über den Datenschutz. Rechtsgrundlagen dafür sind das Telekommunikationsgesetz (TKG), das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie für Internetdienstleistungen das Telemediengesetz (TMG). Bestandsdaten sind personenbezogene Daten, die für die Begründung, Änderung und inhaltliche Gestaltung des Vertrages erforderlich sind, wie z. B. Name, Anschrift, Geburtsdatum, Verkehrsdaten sind Daten, die bei der Erbringung eines Telekommunikationsdienstes erhoben, verarbeitet oder genutzt werden, wie z. B. Beginn und Ende der jeweiligen Verbindung, die Rufnummer des anrufenden und angerufenen Anschlusses und die übermittelte Datenmenge. Vodafone ist zur Verwendung der Verkehrsdaten auch nach Ende der Verbindung berechtigt, wenn dies für die gesetzlich vorgesehenen Zwecke erforderlich ist, insbesondere für die Erstellung von Einzelverbindungsdaten und die Abrechnung.

9.2 Vodafone nutzt personenbezogene Daten ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Die Kundendaten werden nur dann für Beratung, Werbung oder Marktforschung genutzt, wenn der Kunde darin eingewilligt hat. Darüber hinaus kann Vodafone im Rahmen der Kundenbeziehung Text- oder Bildmitteilungen zu den oben genannten Zwecken an das Telefon, die Post- oder die E-Mail-Adresse des Kunden versenden. Der Kunde kann dieser Nutzung gegenüber Vodafone jederzeit widersprechen oder seine Einwilligung widerrufen.

9.3 Verlangt der Kunde einen Einzelverbindungsdatensatz, kann er zwischen vollständiger und um die letzten drei Ziffern gekürzter Zielrufnummernauswahl wählen. Der Einzelverbindungsdatensatz muss vor dem maßgeblichen Abrechnungszeitraum beantragt werden. Der Kunde ist verpflichtet, Mitbenutzer oder Mitarbeiter über die Speicherung und Mitteilung der Verkehrsdaten zu informieren, sowie – sofern einschlägig – den Betriebsrat, die Personal- oder Mitarbeitervertretung entsprechend den gesetzlichen Vorschriften zu beteiligen.

10. Rufnummernunterdrückung

Der Vodafone-Anschluss bietet die Möglichkeit, die Rufnummernanzeige bei dem angerufenen Teilnehmer ständig oder fallweise zu unterdrücken, sofern das Endgerät dieses Leistungsmerkmal unterstützt. Vodafone ist berechtigt, eine Rufnummernunterdrückung bei Verbindungen zur Vodafone-Kundenbetreuung zu inaktivieren.

11. Datenaustausch mit Auskunften

11.1 Vodafone ist berechtigt, zum Schutz vor Forderungsausfällen und vor Gefahren der missbräuchlichen Inanspruchnahme der Dienstleistungen durch Dritte, personenbezogene Vertragsdaten sowie Angaben über nicht vertragsgemäße Abwicklung (z. B. Kündigung wegen Zahlungsverzug), dem von der Bürgel Wirtschaftsinformationen GmbH & Co. KG betriebenen Fraud Prevention Pool (FPP), der infocore Consumer Data GmbH (infocore) sowie der Schufa Holding AG (SCHUFA) zu übermitteln und dort entsprechende Auskünfte zum Zahlungsverhalten und Bonitätsinformationen auf Basis mathematisch-statistischer Verfahren auch unter Verwendung von Anschriftendaten einzuholen. Soweit während des Kundenverhältnisses solche Daten im FPP, bei infocore oder bei der SCHUFA aus anderen Kundenverhältnissen anfallen, erhält Vodafone hierüber Auskunft. Die jeweilige Datenermittlung erfolgt nur, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen von Vodafone, eines Vertragspartners der infocore, der SCHUFA oder eines Teilnehmers des FPP erforderlich ist und schutzwürdige Belange des Kunden nicht beeinträchtigt werden. Bei Firmenkunden tauscht Vodafone mit weiteren Wirtschaftsauskunften und Kreditverwertungsgesellschaften Daten nach diesen Grundsätzen aus.

11.2 Der Kunde erhält auf Wunsch die Anschriften der jeweiligen Unternehmen sowie ein Merkblatt über den FPP, SCHUFA und infocore.

12. Telefonbucheintrag

Auf Wunsch des Kunden veranlasst Vodafone die Aufnahme von dessen Rufnummer(n), Name, Anschrift und zusätzlichen Angaben in öffentliche Teilnehmerverzeichnis (Standard: Elektronische Verzeichnisse). Vodafone darf die Daten Dritten zum Zwecke der Herstellung und Veröffentlichung von Teilnehmerverzeichnissen und zur Bereitstellung von Auskunftsdiensten zur Verfügung stellen. Der Kunde kann durch eine Erklärung gegenüber Vodafone den Umfang der Eintragung jederzeit erweitern oder einschränken oder der Veröffentlichung für die Zukunft widersprechen.

13. Alarmsystemsysteme

Die Nutzung von Hausnotruf-, Brand- und Einbruchmeldeanlagen ist nur gestattet, wenn sie über einen notstromfähigen und funktionstüchtigen Zweitweg für die Alarmierung verfügen und die Inband-Signalisierung über den Sprachkanal des Vodafone-Telefonnetzes übertragen wird. Ein anderweitiger Betrieb erfolgt auf eigenes Risiko des Kunden.

14. Wichtige Hinweise zum Notruf

Vodafone stellt den Zugang zu Notdiensten im Mobilfunkbereich und bei stationärer Nutzung im Festnetzbereich entsprechend der gesetzlichen Anforderungen bereit. Im Mobilfunkbereich ist Voraussetzung hierfür ein technisch verwendbares Mobiltelefon, eine gültige SIM-Karte und die Verfügbarkeit eines Mobilfunknetzes.

Einschränkung der Notruf-Verfügbarkeit bei Produkten, die für eine stationäre Nutzung vorgesehen sind: Das Absetzen von Notrufen über 110 und 112 ist bei einem Stromausfall und während der standardmäßigen Trennung der Internet-Verbindung bei DSL-Produkten (alle 24 Stunden bis zu 30 Sekunden) nicht möglich. Eine Veränderung der Konfiguration des Vodafone-Modems oder die Verwendung eines nicht freigegebenen Gerätes kann zur Folge haben, dass ein Notruf nicht abgesetzt werden kann. Bei Einwahl mit den eigenen Zugangsdaten von einem anderen Standort als dem im Auftrag benannten Standort ist eine korrekte Zustellung des Notrufs nicht gewährleistet und Ihr Standort kann nicht ermittelt werden.

Widerrufsrecht Dienstleistungsvertrag: Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Nutzen Sie dafür unser Vodafone Retouren Portal unter www.vodafone.de/retoure. Dort können Sie Ihren Vertrag widerrufen und bei Bedarf auch einen kostenlosen Rücksendeschein ausdrucken. Darüber hinaus können Sie uns über uns, Vodafone GmbH, Kundenbetreuung, 40875 Ratingen, Tel.: 0800/172 12 12 (oder 01 72/12 12 aus dem deutschen Vodafone-Netz), Fax: 0 21 02/98 65 75, E-Mail: widerruf@vodafone.com mittels einer eindeutigen Erklärung (zum Beispiel ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder bequem über www.vodafone.de/retoure) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Wenn Sie in Verbindung mit einem Dienstleistungsvertrag vergünstigte Endgeräte bzw. Zubehör erworben haben, ist nur der gleichzeitige Widerruf beider Verträge möglich. In diesem Fall senden Sie bitte sowohl das Endgerät und/oder das Zubehör als auch den Widerruf an Vodafone GmbH bei Arvato Distribution GmbH, Warenannahme 35 (Retoure), Bielefelder Str. 45, 33428 Marienfeld zurück. Den kostenlosen Rücksendeschein bekommen Sie unter www.vodafone.de/retoure.

Folgen des Widerrufs: Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Widerrufsrecht Verbrauchsgüterkauf: Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat. Sollten Sie mehrere Waren im Rahmen einer einheitlichen Bestellung bestellt haben und diese Waren getrennt geliefert werden, so beginnt die Widerrufsfrist erst ab dem Tag zu laufen, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat. Sollte ein Vertrag über die Lieferung einer Ware in mehreren Teilsendungen oder Stücken vorliegen, so beginnt die Widerrufsfrist ab dem Tag zu laufen, an dem Sie oder ein von Ihnen

benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Teilsendung oder das letzte Stück in Besitz genommen haben bzw. hat. Im Falle eines Vertrags zur regelmäßigen Lieferung von Waren über einen festgelegten Zeitraum hinweg beginnt die Widerrufsfrist ab dem Tag zu laufen, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die erste Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Nutzen Sie dafür unser Vodafone Retouren Portal unter www.vodafone.de/retoure. Dort können Sie Ihren Vertrag widerrufen und bei Bedarf auch einen kostenlosen Rücksendeschein ausdrucken. Darüber hinaus können Sie uns über uns, Vodafone GmbH, Kundenbetreuung, 40875 Ratingen, Tel.: 0800/172 12 12 (oder 01 72/12 12 aus dem deutschen Vodafone-Netz), Fax: 0 21 02/98 65 75, E-Mail: widerruf@vodafone.com mittels einer eindeutigen Erklärung (zum Beispiel ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder bequem über www.vodafone.de/retoure) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Wenn Sie in Verbindung mit einem Dienstleistungsvertrag vergünstigte Endgeräte bzw. Zubehör erworben haben, ist nur der gleichzeitige Widerruf beider Verträge möglich. In diesem Fall senden Sie bitte sowohl das Endgerät und/oder das Zubehör als auch den Widerruf an Vodafone GmbH bei Arvato Distribution GmbH, Warenannahme 35 (Retoure), Bielefelder Str. 45, 33428 Marienfeld zurück. Den kostenlosen Rücksendeschein bekommen Sie unter www.vodafone.de/retoure.

Folgen des Widerrufs: Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an Vodafone GmbH bei Arvato Distribution GmbH, Warenannahme 35 (Retoure), Bielefelder Str. 45, 33428 Marienfeld zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Wir tragen die Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Stand 07.05.2019

Muster-Widerrufsformular

*Unzutreffendes streichen.

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.

Hiermit widerrufe(n) ich/wir* den von mir/uns* abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren*/die Erbringung der folgenden Dienstleistung*

Bestellt am*/Erhalten am* Bestell- oder Auftragsnummer

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Datum tt.mm.jjjj Unterschrift des/der Verbraucher(s) X
(nur bei Mitteilung auf Papier)